

Philipps



Universität  
Marburg

In der AE Klinische Paar- und Familienpsychologie (Leitung Prof. Dr. Melanie Fischer) in Kombination mit der Psychotherapie-Ambulanz Marburg (PAM e.V.) ist ab **01.10.2023** zu vergeben ein:

**Promotionsstipendium mit Ausbildungsmöglichkeit zur/m  
Psychologischen Psychotherapeutin/-en im Rahmen des  
„Marburger Modells.“**

Das „Marburger Modell“ ist ein kombiniertes Psychotherapieausbildungs- und Promotionsprogramm. Parallel zum Promotionsvorhaben wird eine Psychotherapieausbildung (Schwerpunkt VT) absolviert.

Ziel des Promotionsprojektes ist die Übersetzung und Validierung von Kodiersystemen zur systematischen Verhaltensbeobachtung von Paarinteraktionen mit Fokus auf (a) Kommunikationsverhalten und (b) emotionalen Ausdruck, sowie die Untersuchung inhaltlicher Fragestellungen zu Zusammenhängen der erfassten Variablen mit (längsschnittlichen) Partnerschaftsprozessen und -verläufen.

Zu Ihren **Aufgaben** gehören die Übersetzung und Anwendung der Kodiersysteme, die Anleitung (studentischer) Teams zur Kodierung von Paarinteraktionen, sowie die Datenauswertung, Publikation und Präsentation der Ergebnisse. Die Ausbildung in der Anwendung der Kodiersysteme erfolgt in Kooperation mit Projektpartnern der University of Utah, USA. Wir bieten Ihnen die Mitarbeit in einem spannenden Forschungsprojekt sowie die Einbindung in ein national und international kooperierendes Team.

Das Promotionsstipendium umfasst aktuell eine monatliche Zuwendung von 1570 EUR sowie vergünstigte Bedingungen bei der Psychotherapieausbildung.

**Vorausgesetzt** wird ein mit mindestens der Note „gut“ abgeschlossenes Hochschulstudium der Psychologie (Diplom, Master, vergleichbarer Abschluss). Eine Vertiefung in Klinischer Psychologie, sehr gute statistische/methodische Kenntnisse, Vorerfahrungen im Umgang mit Patient:innen sowie in der Planung und Durchführung von wissenschaftlichen Studien sind von Vorteil. Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse sind erforderlich. Erwartet werden hohes wissenschaftliches Interesse im Bereich der klinischen Paar- und Familienpsychologie sowie sehr gute Teamfähigkeit, sehr gutes Zeitmanagement und ein hohes Maß an Eigeninitiative.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen – die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Bewerbungs- und Vorstellungskosten können leider nicht erstattet werden.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnisse inkl. Transcript of Records, Arbeits-/Praktikumszeugnisse soweit vorhanden) senden Sie bitte per E-Mail (mit allen Dokumenten **in einem PDF**) bis zum 06.08.2023 an Frau Prof. Dr. Melanie Fischer ([melanie.fischer@uni-marburg.de](mailto:melanie.fischer@uni-marburg.de)). Bei Rückfragen wenden Sie sich gern per E-Mail an Frau Prof. Dr. Fischer.